

Aus Halle und Umgegend.

— Seit Jahresfrist ist Dank der Umsicht und Klugheit des Stadtbauamts für die Verbesserung und Verbesserung unserer Stadt unendlich viel gethan worden. An Hochbauten sind das neue Wasserwerk, die neue Volkshaus, der Laufbassin und der Erweiterungsbau der Bürger-Mädchenschule auf der gr. Steinstraße im Angriff genommen worden, das erhabene monumentale Bauwerk sogar bereits vollendet. Sodann wird an den bereits genehmigten Bau des Irren- und Siedehauses im Wergeggen Garten gebaut werden müssen. In ein neues Stadium ist das Hallenprojekt getreten, indem es nach neuerdings vorgenommenen Vermessungen umgearbeitet worden ist.

Zugleich ist das Projekt für die Schließung des Promenadenringes ausgearbeitet, wobei sich herausgestellt hat, daß die über den Mühlgraben projektierte, nach der Moritzburg und Reitbahn zu führende Brücke ein gutes Gefälle erhalten kann. Diese, wenn auch nur schwachen Umriffe der großen Ziele, welche sich die Stadtverwaltung gesteckt hat, werden der Bürgerschaft immerhin ein Bild geben, wie sehr unsere Stadt dem Auge der Zeit folgt, und sie bereit finden lassen, freudig im eigenen Interesse die notwendigen Opfer zu bringen. Es scheint in der Bürgerschaft sogar ein so feines Verständnis für die Aufgaben einer werdenden Großstadt zu leben, daß man in vielen Kreisen auch noch andere Pläne in Vorschlag gebracht hat.

Manchem Fremden sind, sobald er von der Leipzigerstraße nach dem Marktplate einbiegt, die Gebäude, welche den Rathpötel und das schöne berg, aufgefallen. In jener Ecke, wo die Schmeerstraße mündet, haben während die hochangesehenen Pfläner bei einem guten Krug die Geschichte der Stadt beraten. Der Zahn der Zeit hat an diesen Häusern gebaut — die jetzige Welt stellt andere Anforderungen. Was wäre wenn diese Platz in ein einziges großartiges Gebäude umgewandelt würde, das Erdgeschoß könnte zu Kassen vermietet werden, im Zwischengeschoß herrschte der allgemalige Sammelraum und im ersten Stock würde ein imposanter Saal die Festlichkeiten, Concerte u. s. w. in sich aufnehmen. Auch die ersten Verordnungen unserer Stadtverordneten könnten, wenn die Zahl derselben sich vermehren wird, mit demselben Erfolg wie bisher hier geflohen werden. Wohl, man finde die Kraft — man hat sie vielleicht schon gefunden — auch hier feste Hand anzulegen.

Für einen Ehrenobr-Kanal auf der Klausforthorstadt sind die Arbeiten ausgeschrieben worden. Derselbe geht von der Grenze des westlichen Bauplatzes bis zum sogenannten Rothgraben, ist 130 m lang incl. Schächte, hat 25 cm im Durchmesser der Röhre, 2 Reinigungsschächte und 6 Sandfänge und ist mit 1225 A 66 3 veranschlagt, indem die Stadt und die Abcainen sich in die Kosten zu theilen haben.

— Wie wir hören, sind die Zuschläge für den Kanalbau auf der oberen Leipzigerstraße, mit dem am 12. September begonnen werden soll, und dem Erweiterungsbau der Bürger-Mädchenschule auf der großen Steinstraße erteilt worden. Für ersteren Bau haben erhalten Herr Maurermeister Heiser die Ausführung, Herr Ziegelsteiger Albert Schaaß die Lieferung der Kalkziegel, Herr Otto Westphal die Lieferung der Mauersteine. Bei dem Er-

weiterungsbau der Bürgermädchenschule sind bereits die Erdarbeiten im Gange. Die Brandsteine sollen liefern die Herren Brönne-Trotz und Westphal-Halle, die Porzellansteine die Trotha-Sennewiger Aktien-Ziegellei-Gesellschaft, die roten Mauersteine Frau Alwine K. Lehe, die Verblender und Zugssteine L. Köhler & Co, die Schmiedearbeiten Schlossermeister Schumann, den Cement A. Glaw, den Saalegips Gebr. Schade, den Kalk F. Schmidt, die Zimmerarbeiten Herr Zimmermeister H. Wertber, die Mauerarbeiten Herr Maurermeister Hoffmann. Bekanntlich wird bei dem Erweiterungsbau Vorkalung mit Ventilation eingeführt werden, während in den bisherigen Räumen Warmwasserheizung besteht. Die Mauerarbeiten bei der neu projektierten Volkshaus auf der Laufbassin gegen rüthig vorwärts. Man hofft, noch in diesem Jahre beide Bauten unter Dach zu bringen.

— Die Straßenbahn-Angelegenheit ist so gut wie geregelt. Die Kommission hat gestern an Ort und Stelle die in der Ausstellung angebotenen Pläne geprüft und sich sodann in ihrer Nachmittags-Sitzung mit dem Oberbau und den Verkehrsmitteln beschäftigt, so daß bis auf die schon früher berührte Frage der Ueberlassung der Provinzialstraßen an die Stadt an die Vergabung gedacht werden kann.

Civilstand. Werbung vom 17. August. Aufgebote: Der Sergeant und Brigadschreiber C. Wächter, Erfurt, und C. Weg, Mühlweg 30. — Der Mag.-Bureau-Assistent E. Schatzgabel, Halle, und E. W. Schachtel, Altona.

Geheißungen: Der Herr C. Bahse, Bösch, und H. Beschlag, am Kirchhof 11. — Der Photograph D. Thümler, Klausforthorstadt, 1. und E. Albrecht, Geißstr. 37.

Geboren: Dem Kaufmann F. Jacob ein S., Steinweg 45/46. — Dem Vieh-Inspicor E. Fräschorf eine T., Demplag 4. — Dem Maurer W. Schubert eine T., Linden-gasse 6. — Dem Polier-Sergeant A. Weber ein S., Leipzigerstraße 24. — Dem Tischlermeister W. Stöbe ein S., H. Steinstr. 3. — Dem Amtsgerichts-Kanzlist H. Hoelzel eine T., Sophienstr. 8. — Dem Briefträger G. Manufale ein S., Landwehrstr. 3. — Dem Steinmetzmeister C. Hartmann eine T., Herrnsstr. 10. — Ein unechel. S., Rammischstraße 20. — Dem Schneider P. Neumann eine T., Unterberg 4/5. — Dem Maschinenkloster A. Schard ein S., Hary 48. — Dem Maschinenkloster N. Knapp ein T., am Bahnhof 7.

Verstorben: Des Schuhmachermeister A. Thomas T. Margarethe, 1 M. 11 T. Arophe, Klausforthorstadt 10. — Der Maurer Albert Wöhr, 48 J. 2 M. 4 T. Lungenerpfeifen, Geißstr. 57. — Auguste Unger, 37 J. 4 M. 11 T. Schadelbruch, Bahnhof. — Die Ehefrau des Maurer W. Boelz, Karoline geb. Diez, 37 J. 6 M. 15 T. Lungenerpfeifen, Spige 28. — Des Gantbarbeiter P. Grabinick E. Helene, 1 M. 10 T. Darmdarth, Ludwigstr. 7. — Des Schlosser J. Dörgerloch S. Otto, 2 M. 22 T. Darmdarth, Grajeweg 21.

Bericht des Bürgervereins zu Halle a/S. am 18. August 1881. Weizen 1000 kg feil, alter mittere Sorten 200—220 M., feinstes 228—231 M., neuer 216—225 M., erquisite bis 234 M. bez.

Roggen 1000 kg rufig, feinstes 192 M., feinstes Waare entsprechend billiger. Gerste 1000 kg lebhafteres Gefähr, Randgerste 160—175 M., Eschaler 180—195 M. Gerstemaß 50 kg 14,25—15 M. Hafer 1000 kg 155—167 M. Weizenkleie 1000 kg Victoria-Erbsen 230—235 M. Kammeln 50 kg 25—26 M. Mais 1000 kg Donau- und amerikanischer 145—146 M. Weizenkleie 1000 kg Rogg 258—265 M. ohne Angebot. Stärke 50 kg 165, 22,75 M. Spiritus 1000 Liter Procenle loco höher, Kartoffel- 59,80 M., Rüben- 58,30 M. Kohlen 50 kg 8,50—8,75 M. Braunkohle 50 kg 7,25—7,50 M. Weizenmehl 50 kg 5,50 M. Mehl, Roggen-, 50 kg 6,70—6,80 M., Weizenmehl 5,25 M., Weizenmehl 6,25 M. Weizenmehl 7,25—7,40 M.

Wetter-Bericht.

Datum.	Baro- meter.	Ther- mo- meter.	Feuchtigkeit der Luft.			Wind.	
			Thau- punkt.	Dampf- druck.	Rela- tiv.		
Tag.	St.	° C.	° C.	° C.	%	R.	
17. Aug.	2 1/2	22,7	+14,1	+11,6	5,46	89,5	— NW.
18. Aug.	10 1/2	23,8	+12,0	+11,0	5,14	92,0	+ 8,5
18. Aug.	8 1/2	33,3	+10,9	+7,5	3,90	76,2	— SW.

Wetter: 17. August 2 U. Nachm. trüb, 10 U. Abds. bewölkt, 18. August 8 U. Abds. feil.

Basenhand der Saale (am neuen Ufer) am 17. August Abends 8 Uhr. Schiffschiff der Trotha) am 17. August Abends 1,90, am 18. August Morgens 1,94 Meter.

Das diesjährige Jahresfest des hiesigen Missionsvereins wird, so Gott will,

Mittwoch den 21. August Nachm. 3 Uhr in der Kirche **H. A. Franke** gehalten werden. Die Festpredigt hat Herr Superintendent **Köhne** aus Halberstadt freundlichst übernommen. Nach dem Gottesdienst findet im Pfälzer Schießgraben um 5 Uhr eine Nachfeier statt, in welcher Mittheilungen aus der Mission gemacht werden sollen. — Zu beiden Versammlungen werden die Missionsfreunde herzlich eingeladen. Der Vorstand des hiesigen Missionsvereins.

Kirchliche Anzeige. **Shyngogen-Gemeinde:** Freitag den 19. d. M. Abends 7 Uhr Gottesdienst. — Samstag den 20. d. M. feil 8 1/2 Uhr Gottesdienst, 10 Uhr Predigt.

25. A. Gott heute aus dem Bergle in Sachen **D. B.** durch den Schiedsman des 9. Bezirks, Herrn **Kentner Caminitius**, zur Armentafel gezahlt. Halle, am 16. August 1881. Die Armen-Direction.

Boje zur Lotterie der **Gemeinde u. Indutrie** Ausstellung zu Halle a/S. findet zu **1 Mart** haben in der Exped. d. Tageblattes.

Berlin, 18. August. (Telegramm.) Fürst **Bismarck** ist heute Nacht von Schönhausen nach Berlin zurückgekehrt und begab sich heute früh nach Vargin.

Offene Stellen

Einem tüchtigen Dienstmädchen sucht **F. Gähgmann**, Eisenstr., Schulberg 4. Ein junges Mädchen zu einem Pferde wird sofort gesucht. Preis Hof.

Für unser Colonial-Waaren-Engros-Geschäft suchen zum 1. October einen Lehrling mit den nöthigen Schulkenntnissen. Halle, im August 1881.

G. Hintze & Klincke.

Ein Köchin mit gutem Zeugnisse, welche Hausarbeit mit übernimmt, wird bei hohem Lohn zum 1. October gesucht. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Ein ordentliches Mädchen für Küche und Haus sucht zum 1. Sept. oder 1. Oct. Frau **A. Niemeyer**, Hary 8, I.

Ich suche zum 1. October eine erfahrene, mit guten Attesten versehene Köchin, welche etwas Hausarbeit mit übernimmt. Frau **Pauline Guth**, Wernitzg. 13.

Ein perfecte Köchin mit nur guten Zeugnissen, und ein Hausmädchen, ebenfalls gut empfohlen, finden z. 1. October bei gutem Lohn dauernde Stellung. Frau **Pauline Guth**, Wernitzg.

Es wird zum 1. September ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Lindenstraße 11.

Ein zuverlässiges Mädchen sofort gesucht Restaurant Markt- u. Kleinschm. Ecke, Keller.

Ein ehrliches Mädchen für Küchen- und Hausarbeit sucht zum 1. October **M. Fuchs**, gr. Ulrichstr. 37a.

Eine geübte Frau zu fallen Abreibungen gesucht. Zu erfragen Exped. d. Bl.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird zum 1. September oder 1. October für Küche und Haus gesucht Wapfenstraße 6, p.

Mädchen v. auserf. f. eine einz. Dame gesucht durch **Fr. Schimpf**, Kellergasse 5.

Martinsberg 3 wird 1. October ein nachweislich zuverlässiges und tüchtiges Hausmädchen gesucht von **M. Blümler**.

Ein in allen häusl. Arb. erf. Mädchen findet 1. October Dienst gr. Ulrichstr. 28, III.

Zum 1. October wird ein gewandtes Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht gr. Steinstraße 13, I.

Ein ordentliches Mädchen wird sofort gesucht Rammischstraße 20.

Köchinnen f. feine Herrschaften z. 1. Oct. Mädchen f. Küche u. Haus z. 1. Sept. gesucht. **Recht ord. Mädchen mit mehrz. Zeugn. such. 1. Oct. Stelle d. Fr. Debarade**, gr. Schlamm 10, 1 Treppe.

Ein ordentliches Mädchen sucht für Küche und Hausarbeit zum 1. October Dienst. Näheres Brunostraße 1b.

Eine Ausbesserin sucht noch mehr Beschäftigung Brunostraße 4, Hof, part.

Vermietungen.

Eine herrschaftliche Wohnung, 4 Stuben nebst Zubehör, zum 1. October zu vermieten Zinkgarten 7. Näheres beim Hausmann.

1 Etage, zum 1. October zu vermieten Henriettenstraße 28.

Herrschaftl. Wohnung mit Salon und Zubehör per 1. October zu vermieten 23. Wilsenstraße 23.

Eine freundliche, geräumige Wohnung zum Pr. u. 200—240 M. in d. Nähe d. Marktes 1. October zu vermieten. Zu erf. in der Annoncen-Expedition von **F. Grise**, gr. Märkerstraße 7.

Eine Wohnung, 4 Stuben, Kammern u. 100 M., 1. October zu v. Wilmbergstr. 30.

Eine Parterre-Wohnung mit Balkonzimmer und Vorgärten zu vermieten u. 1. October bezugsbar. Näheres Lindenstraße 11.

Herrsch. Wohnung, Belet., Karstr. 4, Zim., R., R., Vorz., Borg. u. 3. z. 1. Oct. f. nur 400 M. zu verm. Wucherstr. 13, I.

D. Berl.-Laden gr. Schlamm 10a, m. Stube, Keller u. 3., ist v. 1. Oct. ab auf 6 Monate g. billig zu verm. **Näg. Klausforthorstr. 11, v. W. Potzelt.**

Familienverhältnisse halber sof. o. 1. Oct. ein Klavier. Zu erf. Exped. d. Bl.

1 Beamter sucht 1. October Wohnung zu 70—75 M. Näheres Landwehrstr. 6, i. 2.

Eine Wohnung zu 54 M. an ruh. kinderl. Leute sof. o. 1. Oct. zu v. gr. Rittergasse 18.

1 frol. Logis von 2 St., K., K. u. Entr. an anst. Leute, 1 Pflanzhof d. Spige 25.

Stube, Kammer, Küche (36 M.) an ruhige Leute zu vermieten gr. Steinstraße 32, I.

Ein feil möbl. Zimmer nebst Schlafcabinet auf Monat September zu vermieten Praderstraße 15, hohes Parterre.

Eleg. möbl. Salon u. Studen mit o. ohne Kabinet zu beziehen Karlsruher 24, II.

Witz. zu St. u. K. (8 M.) Köpferl. 10, II.

Gut möbl. Zimmer 1—2 P. Leipziger 51, 2.

Unst. Logis für 2 Personen große Ulrichstraße 49, Eingang Schulgasse 3. Thür.

Möbl. Stube Charlottenstr. 6a, II, I.

Möbl. Stube verm. gr. Ulrichstr. 10, II.

Frl. möbl. Zimmer m. R. (1—2 P.) Käyger. 1.

R. möbl. Stube, zugleich bezugsbar, zu vermieten Unterberg 20.

Möbl. Stube u. K. Parkstraße 15, I.

Große, elegant möblirte Garcon-Wohnungen in bequemer Lage, Mitte der Stadt (auch für Officiere passend, da Vorkammern mit dazu gegeben werden kann), zum 1. September zu vermieten. Gest. Auskunft ertheilen **F. Bard & Co.**

Fremdbl. möbl. Wohnung, auf W. mit Mittagstisch, sof. zu vermieten Moritzkirchhof 15.

Penion f. 1 Schüler gef. Königstr. 22, II.

2 Schlafstellen offen gr. Wallstr. 13/14.

2 Schlafst. m. R. II. Brauhausgasse 6.

Anst. Schlafstelle m. R. Zapfenstr. 19, I.

Anst. Schlafst. Schmeerstr. 17/18, Vorbergh. II, r.

Miethgesuche.

Gesucht gut möbl. Zimmer nebst Kabinet in der Nähe des Bahnhofs. Offerten unter **S. 100** in der Exped. d. Bl. erbeten.

Zwei Stud. suchen eine Wohnung (St. u. K.) mit Klavier. Zu erf. Exped. d. Bl.

1 Beamter sucht 1. October Wohnung zu 70—75 M. Näheres Landwehrstr. 6, i. 2.

Expedition im Waisenhaus. — Druckereidirektor des Waisenhaus.

Gut möbl. Zimmer nebst Cabinet, Nähe des Leipzigerplatzes, zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **A. 11986** niederzulegen bei **Rudolf Mosse**, gr. Ulrichstraße 4, I.

In der Nähe der Rammischstraße wird v. kinderl. Leuten eine mittlere Wohnung gesucht. Näheres „goldene Kofe“.

Wohnung, 6 Piecen, 3 Stuben und Zubehör, mögl. Nähe des Rammischplatzes oder neue Promenade, 1. Januar gesucht. Offerten unter **M. 11995** an **Rudolf Mosse**, gr. Ulrichstr. 4, I.

Ein Kaufmann sucht gute Wohnung, Stube und Kammer mit oder ohne Möbel. Offerten unter **A. 1. 2005** erbeten an **Rudolf Mosse**, gr. Ulrichstraße 4, I.

Ich bin von meiner Reise zurückgekehrt. **Dr. Jacobson, Sanitätsrath.**

Achtung! Der **Haidenger** der **Schneider** und **Schuhmacher** findet Sonntag den 21. August statt. Abmarch 1 Uhr von der „Moritzburg“ mit Musik. Um zahlreichen Besuch bitten die Mitglieder.

Halle'scher Turn-Verein. Montags und Donnerstags Uebung.

Familien-Nachrichten. Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens beehren sich ergebenst anzuzugeben Halle, den 18. August 1881. **L. Goette** und Fran.

Todes-Anzeige. Heute, den 18. August früh 4 Uhr starb nach langem schwerem Leiden mein guter Mann, unser guter Vater und Schwiegervater, der **Maurer Christian Hansen** in seinem 72. Lebensjahre, was wir Freunden und Bekannten lieblich anzeigen. Die trauernde Wittwe nebst Kindern und Schwiegerkinder.

Für den redactionellen Theil verantwortlich C. Döbarde in Halle.